

Frag mich nicht, wer ich bin....

Pairing B/V

Von Ithildin

Kapitel 31: Unangenehme Ereignisse Teil 2

Kuririn zuckt die Schultern.

"Hmmm...echt jammerschade!"

Sagt er leicht enttäuscht.

"Aber da kann man wohl nicht`s machen. Na ja in dem Fall viel Glück ihr Beiden!"

Fügt er mit einem verlegenen Lächeln in Vegetas Richtung hinzu und geht wieder.

Er versucht sein Glück anschließend bei der hübschen, blonden Lunch aus unserem Motocrossteam, die wie es aussieht noch keiner gefragt hat. Tja warum wohl? Ihr hitziges Temperament ist total unberechenbar, daher traut sich eigentlich keiner so wirklich an sie ran, nicht mal die Mädchen. Kuririn ist echt mutig oder total verzweifelt, eins von beiden muss es sein, leider kann ich aus dieser Entfernung nicht feststellen was von beidem zutrifft.

Doch zu meiner grenzenlosen Überraschung lässt sie ihn nicht abblitzen, wie sie es sonst bei allen macht. Scheint heute Kuririns Glückstag zu sein. Aber dann lässt meine Neugierde in Bezug auf ihn auch schon wieder nach und ich besinne mich auf mein eigenes Gegenüber, das ja immer noch da ist.

Denn kaum ist der Andere in Richtung Lunch verschwunden sieht mich Vegeta abermals forschend an, als er endlich meine Aufmerksamkeit wiedererlangt hat.

"Siehst du Briefs so macht man das, wenn man zu etwas kommen möchte!"

Entgegnet er mir im Anschluss daran selbstbewusst mit einem amüsierten Lächeln auf den Lippen. Ich sehe ihn total verwirrt an und antworte ihm tonlos.

"Ja lach du nur solange du noch kannst Blödmann! Also echt, verarschen kann ich mich alleine! Warum hast du das getan no Ouji, kannst du mir das mal verraten? Verdammt mit mir hast du doch schon so gut wie verloren und das weißt du sehr genau, die schlechte Note ist dir so gut wie sicher!"

Mein Blick wird durchdringend, ich lasse ihn keine Sekunde aus den Augen. Ich will wissen warum er sich ausgerechnet für mich entschieden hat?

Aber sicherlich werde ich das gleich erfahren, denn er lässt sich in keinsten Weise von meiner mürrischen Antwort beirren. Mit einem leichten Augenzwinkern antwortet er mir einen Augenblick später völlig gelassen.

"Hey Rotschopf wie sagt man so schön, eine Hand wäscht die Andere! Schon vergessen? Ich sag nur Algebra! Das ist z.B. was, das du eindeutig besser kannst als ich und du hast mir geholfen. Also werde ich dir diesmal bei etwas helfen, das ich ganz gut kann und außerdem hast du wirklich Potenzial, davon bin ich überzeugt. Doch das hab ich dir doch schon mal gesagt, also mach dich gefälligst nicht immer selbst so runter! Du kannst es, wenn du`s nur willst...ich weiß es!"

Vegeta verstummt und ein schurkenhaftes nahezu unwiderstehliches Lächeln teilt im Anschluss daran seine Lippen, als er sich urplötzlich etwas vorbeugt und mir ganz nahe kommt. Ich spüre einen Moment später seinen warmen Atem auf meiner Wange, während er mir erneut etwas zuflüstert, das nur ich ihn hören kann.

"Na ja und es gibt da noch einen triftigen Grund, aber den willst du ganz sicher nicht wissen....oder Bulma?!"

Er weicht wieder ein Stückchen zurück und sieht mir direkt in die Augen. Der Ausdruck der sich dabei in seinem Gesicht spiegelt lässt mir augenblicklich die Knie weich werden und ich erröte bis unter die Haarwurzeln.

"Ach ja tatsächlich, gibt es den?"

Antworte ich ihm schwach, wobei ich angestrengt versuche seinem bohrenden Blick auszuweichen.

"Nun und der wäre...?"

Füge ich im Anschluss daran spröde hinzu, als es mir endlich gelingt. Er zuckt jedoch nur die Schultern und sagt lässig.

"Hmmm... du weißt es nicht? Na ja irgendwann wirst du wohl schon noch dahinter kommen Prinzessin!"

Danach mustert er mich für ein paar Sekunden mit seinem für ihn so typischen unergründlichen Gesichtsausdruck und fügt gleich darauf hastig hinzu, weil es eben in diesem Moment zur nächsten Stunde klingelt.

"Also schön, wir treffen uns für den Unterricht gleich nach der letzten Stunde!"

"Hey aber Moment mal!"

Protestiere ich daraufhin entrüstet.

"Wa...was wird dann mit meinem Karatekurs? Ich hab nachher noch zwei Stunden bei meinem Trainer und meine Hausaufgaben hab ich auch noch nicht gemacht!"

Vegeta sieht prüfend zur Türe. Noch kein Lehrer in Sicht, nur Chi-Chi die gerade eben wiederkommt und der dazu ein so beschwingtes, breites Grinsen im Gesicht steht, dass es nicht zu übersehen ist. Offensichtlich hat sie Glück gehabt und Son Goku hat zugesagt.

Vegeta wendet sich wieder zu mir zurück, blickt mir dabei abermals tief in die Augen, bevor er mir erneut antwortet.

"Okay na gut, in diesem Fall werd ich wohl oder übel auf dich warten müssen, bis du mit dem Training fertig bist! Hausaufgaben können wir danach ja gemeinsam machen...einverstanden?"

Ich sehe ihn leicht verunsichert an.

"Also schön, ich geb mich geschlagen, ich hab nämlich so langsam das Gefühl, dass du wirklich hartneckig sein kannst wenn du was willst! Nach der Schule in zwei Stunden an der Turnhalle, ich werde dort sein!"

Antworte ich ihm schließlich völlig entnervt, mit einem leisen Seufzen auf den Lippen.

Vegeta nickt leicht dann geht er, wobei sich jedoch plötzlich ein siegessicheres Grinsen auf seine Lippen schleicht, das er sich wohl nicht ganz verkneifen kann. Der verflixe Kerl hat es tatsächlich abermals geschafft mich rumzukriegen, wie ist mir zwar völlig schleierhaft, aber er hat mich vollkommen weichpanniert und das beginnt mir wirklich große Sorgen zu bereiten.

Zu meinem Pech kommt ausgerechnet Yamchu gerade just in dem Moment an ihm vorbei, als Vegeta jenes triumphierende Grinsen aufsetzt, das er sich bei mir verdient hat. Wobei sein Blick jedoch zunächst zu ihm und danach zu mir wandert und er mich mit einer plötzlich aufkeimenden Neugierde aufmerksam ansieht und mich danach prompt anspricht.

Etwas, das auch Vegeta nicht entgeht, denn seine Mine verdüstert sich zusehens, als er es bemerkt. Doch er macht keinerlei Anstalten uns zu unterbrechen. Lediglich Chi-Chi schiebt sich unauffällig auf den Platz an meiner Seite und beobachtet den Neuankömmling mit ausdrucksloser Mine.

"Hey was wollte no Ouji von dir?"

Fragt er mich im Anschluss daran mit leicht entrüsteten Unterton, der nicht zu überhören ist, wobei er an meinem Pult stehen bleibt und mich dabei fragend ansieht. Ich blicke ihm direkt ins Gesicht.

"Ooochhhhhna ja er hat mich gefragt ob ich seine Tanzpartnerin sein möchte, aber eigentlich geht dich das wenn man es genau nimmt überhaupt nichts an Yamchu!"

Antworte ich ihm dabei so unbeteiligt wie möglich.

"Tja ich denke ich hatte Glück wie du wohl auch, denn nicht nur Kazumi kann ganz gut tanzen!" Füge ich noch mit einem schmallippigen Lächeln hinzu, wobei mein Tonfall recht spröde klingt.

Yamchu bleibt förmlich der Mund offen stehen.

"So ein verflixter Mistkerl verdammt, das hat man nun davon, wenn man dich länger als zwei Minuten aus den Augen lässt!" Faucht er plötzlich unwillig.

"Wieso, seit wann kratzt dich das?"

"Du bist ja schließlich nicht auf die Idee gekommen mich zu fragen und außerdem bist du nicht meine Anstandsdame, also lass den Quatsch und verzieh dich Yamchu!"

Entgegne ich ihm barsch und sehe ihn dabei noch immer direkt an.

Ich weiß ganz genau, dass er schon seit längerem auf mich steht, doch ich hab s ihm gesagt. Ich mag ihn als Kumpel, nicht mehr und nicht weniger. Wenn er sich trotzdem Hoffnungen macht, ist das nicht mein Problem!

"Hmpffff...das hat man nun davon zum Dank!" Ist alles, was er mir daraufhin direkt ins Gesicht sagt und danach einen recordverdächtigen Schmollmund zieht.

"Ach was...eingeschnappt? Oh nicht doch mein Lieber!"

Entgegne ich ihm, statt dessen mit einem möglichst unschuldigen Grinsen im Gesicht.

"Vegeta ist offensichtlich nicht so unschlüssig wie du! Er weiß im Gegensatz zu dir ziemlich genau was er will und setzt es zudem zielstrebig in die Tat um!"

"JA...DICH!"

Keift er mich plötzlich so zornig an, dass Chi-chi ihn überrascht mit offenem Mund anstarrt.

"Ich weiß nämlich sehr wohl, dass der Kerl auf Dich steht! Verflucht...wenn der dich auch nur einmal anfasst, wird er`s nicht überleben, das schwöre ich ihm!"

Fügt der hübsche dunkelhaarige, großgewachsene Yamchu zähneknirschend hinzu.

Mir bleibt bei dem Anblick ebenfalls der Mund offen stehen, erschrocken sehe ich ihm in`s Gesicht. Yamchus klare, dunkelbraune Augen funkeln mich dabei wütend an.

"Na also hör mal, was soll das denn?"

Antworte ich ihm empört.

"Damit eins klar ist, ich gehöre niemandem, weder ihm noch dir, merk dir das

gefälligst! Außerdem entscheide ich so wie du es nennst, immer noch selbst, von wem ich mich anfassen lassen will und von wem nicht! Denn zufällig mag ich ihn genau so wie dich du Spinner! Also jetzt kannst du s dir aussuchen, was du davon halten willst..okay?"

Damit ist das Thema für mich beendet, denn Frau Takeshi betritt so eben den Raum. Mein Mund klappt augenblicklich zu und ich schweige hartneckig, so dass Yamchu sich kurz danach mit einem unwilligen Schnauben auf seinen Platz verzieht.

Ich kann nur hoffen, dass unsere kleine Auseinandersetzung niemand mitbekommen hat und vor allem nicht Vegeta, denn das wäre mir echt total peinlich. Aber ich befürchte, dass mein frommer Wunsch nicht in Erfüllung geht. Denn ich kann aus den Augenwinkeln heraus sehr gut beobachten, dass sein dunkler Haarschopf sich ziemlich verdächtig in unsere Richtung bewegt hat. Also hat er unser Gespräch wohl mehr oder minder unfreiwillig belauscht.

Yamchu kann Vegeta zudem nicht ausstehen, aus gutem Grund. Ich weiß, dass er ihn als ernsthaften Konkurrenten betrachtet. Womit er zugegebener Maßen nicht ganz unrecht haben könnte. Denn so langsam habe ich das unbestimmte Gefühl, dass sich auch bei dem sonst eher kühlen und undurchschaubaren no Ouji echtes Interesse für mich abzuzeichnen beginnt.

Endlich nach endlos folgenden fünf Stunden in denen Yamchu immer noch mit mir eingeschnappt ist, ist der Vormittag dann dem Himmel sei Dank irgendwann gegessen. Wir haben Mittagspause und im Anschluß daran folgt endlich das Karatetraining bei meinem Lieblingstrainer Mr. Miyagi.

Kaum stehe ich in der Umkleide und bin gerade damit fertig in meinen weißen Karateanzug zu schlüpfen, als erneut die Türe aufgeht und Alia reinkommt. Die ältere Schülerin hat heute ebenfalls Karatetraining, etwas, das wir beide gemeinsam haben. Sie ist leider Gottes, das einzige Mädchen, welches gleich zwei meiner Leidenschaften teilt. Daher kennen wir uns beide ganz gut und ich mag sie recht gerne, auch wenn sie machmal richtig nervig sein kann.

"Oh hi Bulma du bist ja schon da? Wow...das ging ja mal richtig schnell heute, ist man ja gar nicht von dir gewöhnt!"

Sagt sie verblüfft und noch bevor ich die Gelegenheit habe, ihr etwas auf die erste Frage zu antworten, spricht sie bereits unbeirrt weiter, als ich gerade ansetzen will, um es ihr zu erklären.

"Hey ich hab eben gesehen, dass du uns heute zur Abwechslung JEMANDEN mitgebracht hast!"

Fügt sie einen Augenblick später in einem seltsam geheimnisvollem Tonfall hinzu, der mich sofort stutzig werden lässt. Sie grinst mich spitzbübisch an, wonach ich ihr ziemlich verwirrt ins Gesicht blicke.

"Ämmm was? Ich...ich verstehe nicht ganz worauf du hinaus willst! Wie meinst du das

denn jetzt schon wieder Alia?" Antworte ich ihr somit reichlich durcheinander.

"Ach das wirst du schon noch sehen, wart s ab!"

Sagt sie gelassen und fügt mit einem freundlichen Nicken in meine Richtung hinzu.

"Ääääämmm...ich glaube, du solltest dich besser beeilen, ich glaube er wartet auf dich!"

"WAS?"

"Wer wartet auf mich?"

Antworte ich ihr ziemlich frostig, da ich das Gefühl habe, dass sie mich irgendwie ärgern will. Doch Alia zwinkert mir verschwörerisch zu und lächelt mich danach auffordernd an.

Ich hab indessen null Ahnung, von was sie da faselt und zudem keinen blassen Dunst, was sie von mir will! Aber da ich inzwischen selbst neugierig geworden bin, entschieße ich mich besser doch mal nachzusehen. Außerdem habe ich so langsam einen leisen Verdacht, wer es sein könnte.

Etwa zwei Minuten später bin ich fertig und betrete mit Alia im Schlepptau die Halle. Wo mich mein Trainer und der Rest der Schüler schon erwarten. Mein Blick fällt wie durch Zufall auf das Ende der einzeln aufgereihten Schüler von Shensej Miyagi, da Alia erwähnt hat, dass jemand auf mich warten würde.

Als ich ihn sehe trifft mich beinahe der Schlag, mein Verdacht bestätigt sich augenblicklich, er ist es. Da steht er tatsächlich im weißen Kampfanzug wie ich. Doch im Gegensatz zu mir grinst er mich völlig ungezwungen an und begrüsst mich anschließend mit einem leisen.

"Hi Bulma!"

Mein Verdacht hat sich also bestätigt. Ich hatte es bereits ganz am Anfang schon mal vermutet, als ich ihn das erste mal gesehen hab. Seiner Körperhaltung zufolge macht er also tatsächlich Kampfsport so wie ich. Doch dass es ausgerechnet Karate sein würde, hätte ich nie und nimmer vermutet.

Verdammt jetzt hab ich ihn hier auch noch auf dem Hals, mir bleibt auch nichts erspart!

Das hat mir gerade noch gefehlt. Aber was soll ich machen, außerdem hab ich ihm nunmal versprochen mich hinterher mit ihm zu treffen und das er schon vorher hier aufkreuzen würde konnte ich ja schließlich nicht wissen!

Der Mistkerl hat keinen Ton darüber verloren, dass er Karate trainiert, sonst hätte ich es wenigstens vermuten können, aber der unverschämte Baka hat mich mal wieder voll reinlaufen lassen. Typisch für ihn, er hätte mich ja wenigstens vorwarnen können.

Mit einem schwachen Lächeln in seine Richtung und einem darauffolgenden leisen

Seufzen beuge ich mich einen Moment später zu den anderen Schülern meiner Gruppe, auf meinen angestammten Platz, wobei mir die Anderen aufmerksam und sehr neugierig entgegenblicken.

Ich kann zudem einen hastigen Blick auf Jay erhaschen. Alias Freund, der ganz zufällig auch in meiner Gruppe trainiert. Er schenkt mir zur Begrüßung jedoch gleich ein anzügliches Grinsen in Vegetas Richtung. Ich kontere seinen Blick schlagfertig und wende mich völlig unbeteiligt von ihm ab, nachdem ich ihm einfach frech die Zunge heraus gestreckt habe.

Das genügt ihm offensichtlich, denn er verschwendet im Anschluss daran keinen Blick mehr an mich und folgt statt dessen aufmerksam den Erklärungen unseres Trainers.

Tja und der hat's leider zu meinem Pech ausgerechnet heute mal wieder voll auf mich abgesehen. Da ich diejenige bin, deren Ausbildung zwangsläufig am weitesten fortgeschritten ist. Ein Grund dafür ist sicher der, weil ich ihn schon ewig als Trainer habe und inzwischen beim ersten Schwarzgurt angelangt bin.

Deshalb muss ich dummerweise ganz oft als Versuchskaninchen herhalten, um den Anderen irgendwelche neuen Techniken zu zeigen. Mein Shensej schickt mich nur Sekunden später selbst mehrfach unsanft auf die Matte, bis ich endlich auch mal zeigen darf, was ich bei ihm gelernt habe.

"Nun gut dann versucht es selbst und lernt dabei!" Sagt er kurz danach lächelnd zu den anderen Schülern, während er uns mit einer knappen Handgeste bedeutet, das wir uns zu zweit aufstellen sollen und uns dazu selbst einen Partner suchen müssen. Was ich wenn auch leicht widerstrebend tue, denn ich mach mich nicht gern zum Affen und vor meiner heimlichen Liebe schon gar nicht.

Doch mein Trainer lächelt mir beruhigend zu und flüstert leise. "Nana...keine Angst Bulma, du wirst dich vor unserem neuen Schüler schon nicht blamieren. Immerhin bist du meine beste Schülerin oder?"

Woa....mir bleibt im Anschluss daran glatt der Mund offen stehen, wie er jetzt gemerkt hat, dass es mir unangenehm ist mich vor Vegeta zu blamieren, will mir nicht in den Kopf, doch offensichtlich kann mein Meister Gedanken lesen.

"Okay Shensej!" Sag ich leise seufzend. "Wie sie meinen, also bitte lassen sie es uns endlich hinter uns bringen!"

Ich mache die Augen zu und gehe kurz danach vorsichtig die Reihe der anderen Schüler entlang. Ich will es gerne dem Zufall überlassen, wen ich gleich als Partner erwische. Es ist sowieso egal, ich hoffe nur inständig, dass es nicht Vegeta ist. Bitte alle nur nicht er!

Irgendwann bleibe ich stehen und öffne sie vorsichtig wieder. Doch mir bleibt beinahe das Herz stehen, als ich sehe vor wem ich stehen geblieben bin und ihn somit prompt als meinen Trainingspartner ausgewählt habe. Verdammt, ich dachte Alia steht an diesem Platz, doch offensichtlich hab ich mich gründlich verschätzt, denn die ist zwei

Schüler weiter vorne.

Es ist natürlich niemand anderer als no Ouji, ausgerechnet er. Warum eigentlich immer ich? Frage ich mich verzweifelt, als ich es zähneknirschend akzeptieren muss. Ich hätte die Augen vorher wohl besser nicht ganz zugemacht.

Er grinst mich jedoch völlig unschuldig an, bevor er mich anspricht.

"Oh hallo...na sieh einer an, mutig...mutig...willst du etwa gleich mit mir vorlieb nehmen? Du weißt doch noch gar nicht was ich kann?"

Ich sehe ihn frostig an, dann antworte ich ihm knapp. "Das war reiner Zufall Vegeta, ich hab s nicht geplant okay? Aber wenn du s unbedingt wissen willst, bitte sehr, ich werde jedenfalls nicht kneifen! Also los dann komm, lass es hinter uns bringen!"

Mein Blick wird durchdringend mit dem ich ihn beobachte. Vegeta bleibt davon völlig unberührt. Doch bevor wir beide in Kampfstellung gehen, füge ich noch hastig hinzu.

"Aber hey keine blauen Flecken wenn ich bitten darf!"

In diesem Augenblick grinst er mich jedoch für einen kurzen Augenblick herausfordernd an.

"Aber Prinzessin...antwortet er mir nur einen Moment später...wo bleibt dein Kampfgeist? Ich glaube, dass du wesentlich stärker bist, als du mich glauben lassen willst, also los komm schon und beweise es mir. Ich will wissen wie gut du bist!"

Und noch bevor ich ihm darauf irgendwas erwidern kann, greift Vegeta mich völlig unvorbereitet an. Er ist verflixt flink und schickt mich zunächst prompt mit einem geschickten, recht unsanften Beinwegzieher auf die Matte, von der ich mich Sekunden später leise stöhnend und vor mich hin fluchend schleunigst wieder erhebe, denn er startet schon den nächsten Angriff.

Aber diesmal bin ich besser vorbereitet. Ich bin voll konzentriert, so kann ich ihm ausweichen und selbst zu einem schnellen Gegenangriff ansetzen. Er ist echt verdammt gut, dass hab ich sofort begriffen. Ich muss vorsichtig sein, sonst ziehe ich abermals den Kürzeren.

Aber wie durch ein Wunder schaffe ich es dennoch ihn zu überlisten. Vegeta findet sich Augenblicke später selbst auf der Matte wieder, während ich mich schwer nach Atem ringend über ihn beuge.

"Ehy da biste Platt was? Jeahhhh...ich hab s geschafft! Mr. Universum liegt mir zu Füßen!" Sage ich im Anschluss daran mit überlegenen Grinsen im Gesicht.

Doch er lacht amüsiert und packt mich plötzlich völlig überraschend am Fußknöchel, wobei er mich im Anschluss daran locker umwirft und auf den Rücken fallen lässt.

"Tja ja ...sagt er danach mit überzeugtem Brustton...ein paar Kniffe kann ich aber

offenbar trotzdem besser als du Briefs!"

Mit einer schnellen Bewegung zieht er mich plötzlich geschickt zu sich heran und noch bevor ich mich wieder aufrappeln kann, ist er bereits über mir und nagelt mich schließlich mit den Armen auf dem Boden fest. Dann beugt er sich über mich und kommt mir ganz nahe, so nahe, dass mein Herz beinahe zerspringt, weil es so heftig in meiner Brust klopft.

"Gewonnen!"

Sagt er leise, wobei er mich so seltsam anlächelt.

"Denkst du!"

Fauche ich ihn spröde an, während ich gleichzeitig versuche mich aus seinem Klammergriff zu lösen, indem ich meine Arme frei bekommen will. Doch mit einem Mal lässt er mich los und geht von mir herunter. Doch nicht ohne noch einen knappen Kommentar abzugeben.

"Ich gewinne immer, vergiss das nicht Prinzessin!"

Mit diesen Worten steht er auf und geht, ohne sich noch einmal umzublicken. Mein Shensej ist offensichtlich recht zufrieden mit seiner Leistung, denn er lobt ihn im Anschluss daran ziemlich ausgiebig.

Ich erhebe mich schließlich mehr oder weniger elegant mit einem tiefen Seufzer von der Matte. Ich hab s ja so gewollt.

Oh man der Kerl macht mich echt fertig. Aber wer den Ärger hat braucht für Spott nicht zu sorgen. Denn nur Sekunden später hab ich bereits einen sehr schadenfrohen Jay an der Backe kleben und das was er anschließend vom Stapel lässt ist auch nicht besser.

"Na Bu? Haste dich beinahe schon wieder von ihm klein kriegen lassen? Erst auf der Strecke und jetzt hier. Ich hoffe nicht, dass das anhält. Schließlich wollen wir beim nächsten Turnier gewinnen, also streng dich gefälligst besser an! Der Baka sollte dich nicht so beeindrucken, oder bist du etwa doch in ihn verknallt?"

Ich sehe Jay wütend an, dann fauche ich ihn zornig an.

"Ach halt doch den Rand Schwachmat! Und überhaupt was geht dich das an? Sieh das nächste Mal lieber zu, dass DU dich nicht nochmal von ihm abhängen lässt und jetzt verschwinde gefälligst, ich will allein sein!"

Jay lässt mich mit einem zornigen Grummeln stehen und geht schnurstrax zu Alia zurück, die mich danach aufmunternd angrinst. Offenbar hat sie gehört was er zu mir gesagt hat und ist voll meiner Meinung. Also echt, seit wann geht den Idiot an, was ich mache?

Doch ein paar Sekunden später habe ich nicht mehr viel Gelegenheit mir darüber

Gedanken zu machen, denn mein Karatetrainer lässt die Stunde weiterlaufen und das ist wahrlich kein Zuckerschlecken, sondern harte Arbeit.

Ich habe dabei so das Gefühl, dass die zwei Stunden endlos gehen, doch irgendwann sind auch diese geschafft. Mein Sensei bricht das Training endlich ab. Im Eiltempo versorge ich die Matten, nachdem er es mir aufgetragen hat und hüpfte gleich darauf mit Überschallgeschwindigkeit unter die Dusche. Denn ich werde ja schließlich erwartet.

Doch plötzlich taucht Alia abermals vor meiner Kabine auf.

"Ämmm...Bu du sag mal, was macht denn der hübsche schwarzhaarige Motorradfahrer von neulich hier? Der NEUE..weiß schon, dieser Vegeta aus deiner Klasse!"

Sagt sie mit einem leicht anzüglichen Grinsen zu mir.

"Hey gibt`s da etwa was, das ich wissen sollte?"

Fügt sie leise mit einem verschmitzten Augenzwinkern hinzu.

Ich sehe sie strafend an.

"NEIN ALIA !" Antworte ich ihr bestimmt.

"ES GIBT NICHT S WAS DU WISSEN MUSST, KEINE SORGE!"

"Ich wusste nicht, dass er Karate kann und er wartet nur auf mich weil wir noch Hausaufgaben zusammen erledigen müssen, nichts weiter!" Füge ich mit steil zusammengezogenen Augenbrauen hinzu.

Hastig erkläre ich ihr danach kurz, was Frau Takeshi unserer Jahrgangsstufe heute morgen glatt zum Frühstück eingebrockt hat.

"Ahhhhh...sosoooo...so ist das also!"

Sagt meine ältere Freundin gelassen, als sie begriffen hat worauf ich hinaus will. Doch dann fügt sie trocken hinzu.

"Na ja dann...übt mal schön ihr Beiden! Hey und nicht übereinander stolpern, sonst gibt s noch blaue Flecke!"

Ich sehe sie verstimmt an und schenke ihr danach ein kurzes, sarkastisches Lachen. Das ist alles. Damit ist das Gespräch für mich beendet. Etwa eine viertel Stunde später bin ich hastig von dort verschwunden. Ich glaub so schnell wie heute war ich noch nie angezogen, ich fliege förmlich.

Vegeta wartet bereits draußen auf mich. Er steht locker an einen der zahlreichen Pfosten angelehnt, leicht seitlich versetzt mit dem Rücken an der Stange zu mir. Den Blick in den Himmel gewandt.

So sieht er mich nicht gleich kommen. Merkllich überrascht stutze ich kurz. Wow....was für ein Bild, mein Herz schlägt schneller, als ich ihn heimlich beobachte. Seine dunklen Haare glänzen in der Sonne und der verträumte Blick seiner wahnsinns kristallklar schimmernden schwarzen Augen lässt mich geradezu dahinschmelzen.

Er ist wirklich was ganz besonderes, ich spüre es.

"Hi Vegeta! Da bin ich!" Begrüße ich ihn leise. Er fährt erschrocken hoch und sieht mich etwas verwirrt an, offensichtlich hat er mich wirklich nicht gehört.

"Oh hi Bulma, ich hab dich gar nicht kommen gehört!" Antwortet er mir wie als Bestätigung ziemlich verlegen und wie es aussieht hat er auch noch nicht vergessen, was vorhin im Unterricht zwischen uns vorgefallen ist.

Aber er überspielt es geschickt.

"Äämm....na ja dann, wir sollten besser noch was tun, meinst du nicht?" Sagt er leise, wobei er sich in Bewegung setzt und mir dabei völlig selbstverständlich den Arm anbietet. Lächelnd hänge ich mich eine Sekunde später bei ihm ein. Ich bin bereit nachzugeben, es hat ja doch keinen Sinn, mich noch länger dagegen wehren zu wollen.

Ich sollte einfach akzeptieren, dass ich wirklich bis über beide Ohren in den Kerl verliebt bin.

"Oh man Vegeta du Spinner!" Entgegne ich ihm daher leise und sehe ihn dabei direkt an. "Nichts als Flausen im Kopf....aber echt nette..zumindest meistens!"

Füge ich hinzu und grinse ihn dabei selbstbewusst an.

Vegeta lächelt ebenfalls.

"Danke für`s Kompliment ich bemühe mich...meistens!"

Antwortet er mir schlagfertig, wobei er mich beherzt mit sanfter Gewalt in die Richtung seines Zuhauses bugsiert und mich dabei einfach hinter sich herzieht.

Ich bin so nervös wie noch nie in meinem Leben. Verdammt schon wieder.

Wieso muss ausgerechnet immer mir sowas passieren?